

Wie kann ein Mensch vor Gott gerecht sein?

illbehonest.com/german

Charles Leiter, Ryan Fullerton, Bob Jennings, Kevin Williams, Mason Vann

Wie kann ein Mensch vor Gott gerecht sein? Was kann meine Sünden abwaschen? Wir pflegen dieses Lied zu singen, ich singe es mit den Kindern. Was kann meine Sünden abwaschen? Und an der Stelle halte ich an - Nichts ! Was kann meine Sünden abwaschen? Nichts ! Nichts außer das Blut Jesu Christi. Nichts außer das Blut Jesu. Das ist der einzige Weg. Unsere Sünden werden Christus zur Last gelegt, die Rechnung wird Ihm zugerechnet, und Er zahlt die Strafe für sie vollständig, und das hat Er wirklich getan ! Er trug wirklich eure Sünden und meine Sünden. Wenn du ein Kind Gottes bist, dann trug Er sie wirklich in seinem Leib am Kreuz. Sie hängen nicht irgendwo da in der Luft. Denkt an die boshaftesten Dinge, die ihr je begangen habt. Geliebte, diese Dinge hängen nicht irgendwo in der Luft. Sie kamen direkt herunter auf den Herrn Jesus Christus und Er zahlte dafür vollständig ! Das ist der einzige Weg, wie ihr vor Gott gerecht sein könnt.

Betrachtet das Lamm Gottes bei Seiner Auferstehung, auferweckt durch eine mächtige Kraft ! Es gibt dazu keine Muskelkraft, keine mechanische Kraft, keine elektrische Kraft, keine nukleare Kraft die Ihn von den Toten hätte auferwecken können, und dieselbe Kraft ist auch in euch.

Ich bin nicht länger ein Krimineller unter dem Zorn Gottes, der vor einem wütenden Richter steht. Ich bin ein Sohn, der in eine Familie adoptiert wurde. Ihr müsst an der Tatsache festhalten, dass ihr ein neues Ansehen habt. Ihr befindet euch in einem Ansehen der Gnade. Ihr sein ein Kind.

Denkt daran, wie erstaunlich es ist, dass ihr in der Tat nicht mehr unter einem Richter steht. Wenn du als Gläubiger sündigst, so stehst du nicht unter einem Richter, der mit einem Pfeil auf deinen Kopf zielt. Du stehst unter einem Vater. Du stehst unter einem Vater, der dich vom Boden aufrichten möchte und dich wieder flottmachen will. Welch ein Wandel im Ansehen. Ist das nicht herrlich?

Vor 41 Jahren fing ich an, meine Augen von den Enden der Welt abzuwenden und

nur auf Jesus zu schauen... und nun kann ich dem Ende entgensehen und bin umso dankbarer, dass ich meine Augen auf Jesus fixieren kann.

Wenn einige versuchen, vor Gott gerecht zu werden, indem sie Gesetze halten wollen, wenn Leute versuchen, sich ihre Errettung durch irgendeine Form des Gehorsams mit Werke zu verdienen, dann offenbart es, dass sie tatsächlich meinen, dass es möglich sei, dass sie sich irgendwie ihren Weg zu Gott verdienen könnten.

Eure Rechtfertigung und Akzeptanz bei Gott basieren nicht auf eure Darbietung, wie gut ihr gestern in eurem Wandel abgeschnitten habt. Mancher sagt: „Oh, ich habe gestern den ganzen Tag gebetet.“ Nun, wisst ihr, was die Bibel dazu sagt? Es wird gesagt, dass unsere Gebete durch das Blut Jesu Christi angenommen werden. Paulus sagt in Römer 1:8 : „Zuerst danke ich meinem Gott durch Jesus Christus um euer aller willen...“ Ihr könnt Gott nicht einmal danken ausgenommen von dem Blut Jesu Christi, und wir sind berufen, geistliche Opfer vor Gott zu bringen, die durch Jesus Christus angenommen werden. Ihr seht, die allerbesten Werke, die wir verrichten können, haben nichts damit zu tun. Gewissensbisse haben damit nichts zu tun. „Würden meine Tränen auch für immer fließen, würde auch mein Eifer keine Trägheit kennen – dies alles könnte die Sünde nicht sühnen, denn nur DU kannst retten und nur DU allein.“

Ihr seht es klar und deutlich, oder nicht, Geschwister? Das Problem dieser Welt ist nicht wirtschaftlich, nicht edukativ nicht ökologisch, nicht politisch, nicht von der Regierung ausgehend, sondern das Hauptproblem der menschlichen Rasse ist SÜNDE. Das Hauptproblem, dem ich immer wieder gegenüberstehe, ist SÜNDE. Das ist unser Feind Nummer eins, es ist die Sünde, in all ihren Erscheinungsformen. Die Sünde füllt all unsere Gerichtsgebäude und unsere Gefängnisse. Die Sünde füllte all die Friedhöfe in jeder Stadt und in jedem Dorf. Die Sünde machte aus der heutigen Welt einen Ort der Zerstörung in einer Kriegszone. Jedes Verbrechen, jeder Schmerz, all die Tränen, jeder Tod, all die Trauer jedes Unglück jedes Leid und jeder Verlust.., all diese Tragödien entstehen durch die Sünde. Die Sünde ist in die Welt gekommen und wir stehen unter der Herrschaft von Sünde und Tod. Sie erschüttert die Welt, sie bringt die Welt selbst zum stöhnen. Himmel und Erde stöhnen laut auf unter dem Gewicht der Sünde. Demzufolge braucht die Welt keinen Philosophen. Sie braucht auch keinen Lehrer. Sie braucht nicht zwangsläufig einen Lehrer oder ein Leitbild. Was die Welt braucht ist ein Retter. Sein Name soll Jesus heißen, denn Er wird retten. Er wird retten und die Sünden der Welt hinweg nehmen, Selbst die Heiden wissen das, richtig?

Die größte Sünde, die ihr je begehen könnt, ist Gott nicht zu wertschätzen. All die anderen Sünden entstehen aus dieser einen. Das erste Gebot lautet: „Du sollst deinen Herrn ,deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen, und mit deiner ganzen Seele, mit deiner ganzen Kraft und deinem ganzen Denken.“ Das ist der erste Aufruf an jede Seele. Jeder Teil der Schöpfung ruft euch das zu. Der Sinn und Inhalt des Universums besteht darin, dass Gott angebetet werden will, weil Er ein wunderbarer Gott ist. Was die Kanaaniter so boshaft machte ist, dass sie für 400 Jahre nicht auf ihr Angesicht fielen und sagten: „Ich liebe Dich, Herr. DU hast die Sonne geschaffen. DU hast den Mond erschaffen. DU hast meine Kinder gemacht. DU hast diese herrliche Welt kreiert. Vergib mir meine Sünden.“

Ihr Kinder, die ihr in einem christlichen Zuhause aufgewachsen seid: Das Wort ist euch ganz nahe. Der Weg der Errettung ist an diesem Tag ganz nah bei euch. Also sagt euch nicht in eurem Herzen, dass ihr bis zu einem bestimmten Alter warten wollt, denn ihr könnt an Christus JETZT in diesem Moment glauben und gerettet werden! Also schaut JETZT auf Ihn.

Ich wurde in Seine Familie aufgenommen durch das Blut Jesu Christi. Das bleibt unveränderlich. Seine Liebe liegt auf mir. Er ist für mich. Er ist mit mir, und ich bin wiedergeboren und liebe wirklich die Gerechtigkeit. Ich muss nicht mehr so leben, wie ich es einst tat. Ich bin nicht mehr allein. Ich habe eine Berechtigung, denn ich bin ein Kind Gottes.

Er begab sich runter von Seinem Thron, und Er stieg hinab in die Sünde und ins Elend, und in die Tränen, und Er berührte Menschen, die nie zuvor berührt worden sind, und Er sprach zu Leuten, zu denen nie gesprochen worden ist, und in Seiner dunkelsten Stunde begab Er sich noch tiefer, und als ein Sklave am Kreuz starb Er unter dem Zorn Gottes. Er vergoss Sein Leben bis in den Tod und zog dich dadurch aus der Fallgrube, die du gegraben hast. So sehr hat dich der Herr Jesus geliebt. Er hat die seinen, die in der Welt waren, geliebt bis zum Ende.

Sprecht zu jedermann: „Schau, wenn du aufrichtig glauben würdest, also ernsthaft, wirklich in der Tat, mit viel Liebe und vollständig an dieses Lamm Gottes, so würdest du feststellen, dass Er deine Sündenschuld bezahlt hat. Du würdest entdecken, dass Er für dich gestorben ist!“ Wir sollten dies überall verkündigen. Erzählt jedem die gute Nachricht, dass ein Erretter gestorben ist.